

**SPD-Fraktion**  
in der  
**Stadtverordnetenversammlung Gelnhausen**

---

Herrn  
Stadtverordnetenvorsteher  
Dr. Peter Tauber  
Rathaus/Obermarkt 7  
63571 Gelnhausen

Gelnhausen, 19. Februar 2023

**Änderungsantrag zur Haushaltssatzung:  
Unterstützung der Anträge aus den  
Ortsbeiräten**

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher,

wir bitten Sie nachfolgenden Antrag in den Geschäftsgang der Stadtverordnetenversammlung zu geben.

Beschlussvorschlag:

**Die Stadtverordnetenversammlung der Barbarossastadt Gelnhausen beschließt, die notwendigen Mittel für die Unterstützung verschiedener kleiner Anträge aus den Ortsbeiräten in den Haushalt 2023 der Stadt Gelnhausen einzustellen.**

Im Einzelnen geht es dabei um folgende Maßnahmen:

- Modernisierung Licht/Ton in der Jahnhalle Hailer – 25.000 Euro (Ortsbeirat Hailer)
- Barrierefreier Zugang zum Sportgelände FSV Hailer – 10.000 Euro (Ortsbeirat Hailer)
- Ausbesserung Weg am Friedhof (Ortsbeirat Haitz)
- Aufstellung einer halbrunden Bank um den Baum am Dorfbrunnen (Ortsbeirat Höchst)
- Mittel zur Verkehrsregelung Ortseingang Höchst (Ortsbeirat Höchst)
- anonymisiertes Straßenkataster für Gelnhausen vorlegen (Ortsbeirat Höchst)
- Neugestaltung Kreisel am neuen Ortseingang Meerholz – 15.000 Euro (Ortsbeirat Meerholz)
- Anschaffung Natursandstein „850 Jahre Meerholz“ – 2.000 Euro (Ortsbeirat Meerholz)

- Prüfung Zustand Bausubstanz „Wingertshäuschen“ – 2.500 Euro (Ortsbeirat Meerholz)
- Anschlüsse und Vorbereitungen für den zweiten Container neben der Willi-Bechtold-Halle – 10.000 Euro (Ortsbeirat Roth)
- Erhöhung des Budgets für die 850-Jahrfeiern von Höchst, Haitz und Meerholz auf 45.000 statt der bisher budgetierten 25.000 Euro
- Photovoltaikanlage auf der Dachfläche des Feuerwehrgerätehauses der FFW GN-West - Prüfauftrag erteilen, ob der Standort geeignet ist und genutzt werden kann

**Begründung:**

Die oben genannten Anträge wurden u.a. von den jeweiligen Ortsbeiräten in die laufende Haushaltsberatung eingebracht. Sie sind Ausdruck des Bürgerwillens vor Ort und es handelt sich bei den ausgesuchten Anträgen um Maßnahmen, die ohne enorme finanzielle Belastungen zu stemmen sind. Gleichzeitig droht ihnen aber oft das Schicksal, bei der Diskussion über die großen Projekte der Barbarossastadt ins Hintertreffen zu geraten. Wir bitten daher um eine breite Zustimmung dazu, diese Maßnahmen mit in der Haushaltsplanung 2023 zu berücksichtigen.

Mit freundlichen Grüßen

  
**Rudi Michl**  
Fraktionsvorsitzender